

Gelungenes Fest der Vielfalt

800 Besucher kamen in den Friedenstunnel / Sonntag wieder kostenloses Konzert

SCHWACHHAUSEN „Die Tunnelbegegnungen am vergangenen Sonntag im Friedenstunnel waren ein großer Erfolg“, freut sich Initiatorin Regina Heygster. Tatsächlich kamen rund 800 Besucher, um das Fest der Vielfalt in der Schwachhauser Bahnunterführung zu feiern. Darunter auch Bürgermeister Carsten Sieling, der erwähnte, dass selbst im Bundespräsidialamt der Friedenstunnel auf Interesse und Anerkennung gestoßen ist. „Die fünf auftretenden Musiker und Musik-Gruppen sorgten den ganzen Nachmittag über für tolle Stimmung.“

Insgesamt über 30 selbstgebackene Kuchen und Torten, sowie fünf gespendete Butterkuchenplatten wurden verspeist“, bilanziert Heygster weiter. Ein weiteres Highlight des Festes sei die Vorführung der Einradgirls aus Zeven gewesen. Die Mädchen präsentierten in unterschiedlichen

Formationen ihre Kunststücke, was die Gäste mit reichlich Applaus honorierten. Rückblickend sagen die Veranstalter: „Wir werden den Friedenstunnel weiter mit Le-

ben füllen. In der heutigen Zeit, die vermehrt Rechtsströmungen hervorgerufen hat, sind unsere Veranstaltungen ein Zeichen für Weltoffenheit und Toleranz.“

■ Und die nächste Veranstaltung gibt es bereits am kommenden Sonntag. Ab 12 Uhr werden Friedensklänge der Gruppe Thuras zu hören sein. (big)



Tolle Nummer: Die Einradgirls aus Zeven

Foto: Tietze